



Kilianstraße 2
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 – 28 22 23

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Paderborn

An die Vorsitzende
des Kulturausschusses
Frau Sabine Kramm

- per Mail -

17.11.2022

Antrag zu den Haushaltsberatungen im Kulturausschuss

Sehr geehrte Frau Kramm,
bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 30.11.2022:

Antrag

Produktbereich 04 – Kultur; Produktgruppe 0407 – Museen und Galerien: Ersetzung der Eintrittsgelder zu den Dauerausstellungen in Museen und Galerien durch das Preismodell „pay what you want“

Begründung

Die SPD hat in den vergangenen Jahren die Aufhebung der 2010 im Rahmen der Konsolidierungsmaßnahmen eingeführten Eintrittsgelder für Dauerausstellungen gefordert und darauf verwiesen, dass es in anderen Staaten (z.B. Großbritannien) ein generelles Zutrittsrecht ohne Eintrittskosten für die Dauerausstellungen und die Sammlungen gibt, das sich großen Zuspruchs erfreut. Diesem Anliegen hat sich der Ausschuss mehrfach mehrheitlich nicht angeschlossen.

Anstelle einer Erhebung von Eintrittsgeldern ist dem Kulturausschuss in der Sitzung am 28.04.2021 im Rahmen der Überlegungen zur „Steigerung der kulturellen Teilhabe mittels innovativer und ökonomisch nachhaltiger Preiskonzepte“ das Preismodell „pay what you want“ vorgestellt worden, bei dem das bei anderen kulturellen Veranstaltungen und an anderen Stellen erfolgreich praktizierte Modell eines finanziellen Beitrags nach eigenem Ermessen angewendet werden soll. Überdies haben CDU und Grüne in ihrem Zukunftsplan Ende 2020 auf S. 22 folgende Feststellung getroffen: „Im Rahmen dieser Projektarbeit wollen wir im kommenden Jahr ein alternatives Preiskonzept wie z. B. „Pay what you want“ in den städtischen Museen erproben.“

Ungeachtet der noch ausstehenden Vorlage der Ergebnisse zu den Preismodellen und erweitert um die Übertragung auf die Galerien, schließt sich die SPD mit diesem Antrag der Aussage der Rathauskoalition vorbehaltlos an, da er auch die Option zu einem freien Zugang und zur Teilhabe der Angebote dieser Institutionen beinhaltet.

gez. Carsten Büsse, Manfred Krugmann